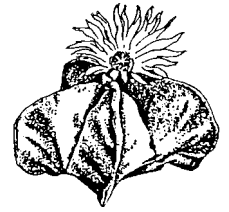




# Astrophytum 7



29. Jahrgang – Juli 2021

## Informationsblatt der DKG-Ortsgruppe „Astrophytum“ Leipzig e.V.

Herausgeber: Ortsgruppe „Astrophytum“ Leipzig der Deutschen Kakteen-Gesellschaft. Dieses Blatt erscheint monatlich - soweit Artikel vorrätig sind. Der Preis liegt für OG-Mitglieder bei 0,00 Euro - Spenden zur Deckung der Unkosten, Kritiken und Hinweise werden gern von der Redaktion entgegengenommen.

Redaktion: Dr. K. Müller (konrad.mueller.leipzig@gmx.net); Satz und Druck: K. Müller für Mitglieder der OG Astrophytum Leipzig – Interessenten können es als pdf von der Webseite herunterladen.

<https://www.dkg.eu/ortsgruppen/ortsgruppe-leipzig/ortsgruppenmitteilungsblatt-astrophytum/>

Nachdruck, auch auszugsweise, ist mit Genehmigung der Redaktion bzw. des Textautors gestattet. Für den Inhalt der einzelnen Beiträge sind die Verfasser verantwortlich. Beiträge und Spenden auf Konto Sparkasse Leipzig:

IBAN: DE 11 8605 5592 1100 0045 52; BIC: WELA2833033

### Muß es wirklich immer der "CLOWN" sein?

Klar ist der Clown (Bild 1) eine der schönsten Epi-Blüten und auch sehr begehrt. Verückt was manche Sammler zahlen, wenn überhaupt Stecklinge angeboten werden. In namhaften Kakteengärtnereien sind sie regelmäßig ausverkauft. In meinem kleinen Epidschungel gibt es noch andere Schönheiten.



Allen ist gemeinsam, dass sie doch einige Ansprüche haben, um regelmäßig und reichlich zu blühen:

Ab etwa April bis Ende September sollte der Wurzelballen **nie austrocknen**. Mit Gießen und Düngen wird begonnen, wenn die Knospen etwa 1 cm groß sind. Sobald die Pflanzen draußen sind, dünge ich mit Kuhgriebenschnitzeln als organischem Langzeit-

dünger. Auch der Topf sollte groß genug sein und die Pflanzen sollten alle 2-3 Jahre umgetopft werden. Etwa alle 5 Jahre schneide ich die Pflanzen komplett zurück. Das Substrat sollte unbedingt durchlässig sein, sodass die Wurzeln in den entstehenden Hohlräumen "atmen" können. Nach dem Einwintern im Oktober bekommen sie kein Wasser mehr.

Weitere Bilder auf der letzten Seite



Nur die Pflanzen in den Baum zu hängen und sie nach der Blüte kaum noch zu beachten ist aus meiner Sicht nicht ganz ausreichend. Sollten die Pflanzen trotz guter Pflege nur schwach oder gar nicht blühen, sollten sie auf Viren untersucht werden. Man erkennt diese an zunächst kleinen gelben Punkten oder gelben Fäden in den Blättern - später werden es braune Flecken. Ein radikaler Rückschnitt kann helfen aber oft ist die Pflanze verloren.

Text und Bilder: Steffen Harport

#### TH „Liskes Feuerzauber“

In diesem Beitrag möchte ich eine Trichocereus- Hybriden (TH) Spitzenkreuzung meiner Sammlung vorstellen. Es ist die TH Liskes Feuerzauber, Zucht- Nr. RL.2005.031.RAR.01, Züchter ist Reinhard Liske und der Aufzüchter ist Ronald Raitel. Diese großblütige Schönheit ist aus der Mutterpflanze TH Wörlitz (Züchter Hartmut Kellner) x der Vaterpflanze TH Cantora gelb (Züchter Klaus Kornely) entstanden. Jede dieser Pflanzen ist schon als Einzelpflanze eine Klasse für sich, in vielen Sammlungen vorhanden und als Zuchtpflanzen gefragt. Laut Beschreibung ist diese TH sehr blühfreudig und hat bereits ab einer Höhe von ca.14 cm wunderschöne Blüten mit einem Durchmesser bis 18 cm. Die TH Liskes Feuerzauber befindet sich seit Juni 2018 in meiner Sammlung. Der Pflanzkörper hatte zu diesem Zeitpunkt eine Höhe von 9 cm und einen Durchmesser von 5 cm. Erstmals zeigte sich am 08.06.21 eine stabile Blüte mit einem Durchmesser von 16 cm, der Durchmesser des Pflanzkörpers war 6 cm, die Höhe 16 cm (Bild). Leider hielt die Pracht nur einen Tag. Grund könnte das schlechte



Wetter gewesen sein, Ich habe die Erfahrung gemacht, dass bei den TH's die Blüten bei schlechtem Wetter eher selten aufgehen und wenn sie doch aufgehen, schnell verblühen. Mit der Farbintensität und der Blütengröße war ich zufrieden, aber da geht sicherlich zukünftig noch mehr. Im Vergleich zu Blütenbildern aus dem Internet und diversen Alben müssten die Blütenblätter noch mehr orange und die Mittelstreifen intensiver pinkfarben sein. Im Übrigen besitze ich mit der TH Anette Liske, der TH Pink Stripes und der TH Dresden weitere Züchtungen von Reinhard Liske und versuche ständig, meine Sammlung diesbezüglich zu erweitern. Die TH Anette Liske wurde von Waltraud Keller und die TH Pink Stripes von mir bereits hier im Astrophytum vorgestellt, von der TH Dresden erwarte ich ab 2022 eine Erstblüte.

Text und Bild: Gert Rottstädt

## Ingrid Martin feierte am 10. Juni ihren 80. Geburtstag – zu diesem Jubiläum gratuliert die ganze Ortsgruppe ganz herzlich!

Blick in den Epiphyllumdschungel der Sammlung Harport

